# Wiesbadener Tanblatt.

Erfdeint in zwei Ausgaben. Bezugs-Breist burch ben Berlag do Big, mouallich, burch bie Boft I Mt. 60 Big, vierteljährlich für beibe Ausgaben gusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

14.500 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgabe bie 11 Uhr Bormittage, fur die Morgen Annahme für die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nächlerideinenden Ausgabe wird feine Gewaller übernommen, jedoch nach Möglichfeit Seros getragen.

lle, 498,

Begirte-Gerufpreder Ro. 59.

Montag, den 25. October.

1897.

#### Abend-Ausgabe.

Die geplante Vermehrung des englischen Deeres.

ginge, hatte man hier gewiß schon langst die allgemeine Dienstpflicht eingesührt, oberbefelbe hat vorläusig noch zahlose Eegnet. Die Institution der Volanteers oder freiwilliget Bürgerwehr eing bereits die dazu bet, dem militärischen Gest im Wolfe zu nahren, und sodand die herren am Auder den feit und Volanteers oder freiwilliget Bürgerwehr eing bereits die dazu bet, dem militärischen Gest im Botte zu nahren, und sodand die herren am Auder den fichtigen Zeitpunkt sitt gelblingsehee aufs Neue und mit allem Rachbrund beginnen. Wogn brancht aber die größie Seenach der Welt, so lange sie keine aggresive dugere Bosinit zu sichten gebenkt, ein großes Herre und dugere woch das Bartament also zu verden. Im nächten Jahre wird das Bartament also zu ber liederzeugung femmen, daß das Sper im Endetrach der Echskrissfeit vor 100,000 in der "Dailh Mail" erwähnten beusichen Soldsten um 15,000 Mann verwecht werden milse. Da die Atmee aber so wie so soon der Kniegtn hier die benötigien Manuschaften micht anstreiben zu fonnen. Alledamn wird der Anzuschaften und Beschedifigiete dab erstaten, die benötigien Manuschaften nicht anstreiben zu fonnen. Alledamn wird der Anzusches fleiber verden, wie des geragenlos Essohrv, wie er keiner Zeit sagte, nicht gegen die Türken ins Geld sieden.

#### Beutsches Beich.

\*got- and Versonal-Radpricken. In Trient ift die Aniferia Friedrich zu mehräckglem Anieubalt einzetroffen. — Der holberichied der Kalist. Fla. dem Gamilian meddel Die Erobergsglichen Herfeich dem Anieubalt einzetroffen. — Der holberichied der Kalist. Fla. dem Gamilian meddel Die Erobergsglichen Gerichaften hatten der Abstüde macht der Erobergsglichen Gerichaften hatten der Abstüde meine Erok Greibergsglichen Erstügelichen Hatten holber kliefen von Mustiand mud Ihren Räcklichen. Deine Königl Vohrit der Erobbergsglich einen Erchaft des Abstüdenen. Deine Königl Vohrit der Erobbergsglich und Erdrich vohreiben der hinde und klaus der der Netrete von Taumkalt verfügt und Game der Erobbergsglichen Prefederen der Abstüder der Abstü

Zondoner Modebrief.

Die Regierung bat gegen biefe Bropaganba

vergeteben. Die engliche Regierung gab, wie verlaufet, im Ginversäubeits mit ben übrigen Midden die Eenchuigung gur Ernenuung bed luxemburgiliden Oberfein. Sodier zum Gouberneur vom Areio. Die griedlichen Detzgirten ber Friedenstensterung finden die füllschen Forderungen von 10 Millionen France für den von der griechichen Flote angerichteten Schaden übertreiben.

Coben überlieben.

\* Afrika. And Tauger, 28. October, wird gemeldet: Dab amer der Keigeschiff General Balbig. ift ber eingetraffen. Die ertreter Jolleuse und Portugals deben befondere Kniere an die arctfanische Begierung gefandt. Der Gutten, welcher Manateligneits am ich September mit einem großen Der betalles der bas gange Band verlassen vorgelnuben. Die Tuppen sonnen nur it großen Solwierigkeiten Zebendmittel erhalten. Die Armee bat eie Ocherkeure.

mit großen Scholerigkeiten Lebensmittel erhalten. Die Armee bat viele Deferteure.

\* Amerika. In Washington fie bie Konferen gwischen ben Detegirten ber Bereinigten Staaten, Mufflands und Inpaas gun Berabung ber Frage ber Aobbenfischerei im Beringsmerre ersöffnet worden.

#### Ans finnft und geben.

Der Hönnerschop bes Biedobeuer Keber-Bereins halt jeine Binterverontaltungen aus biedonal wieder in den oberen Räumen bes desfino mis find bolier folgende Zage festecket Gambag, ben 80. October I. I. erfies Koupert und Boll; Sonntag, ben 22. Januar 1893, sweites Koppert und Boll; Sonntag, ben 6. Marg 1898, druttes Koupert

Sambag, ben 30. October I. 3., erites Bougert und Boll; Somman, ben 22. Jonuar 1998, gweites Lougert und Boll; Somman, ben 6. Marg 1898, brittes Aongert beo "Wicobabener Manner-grang-Arreine" finder um 18. Kowenber er, fatt, zu meldem als Goliffen die Herren Abolf Müller (Barytan) und Rengett-

ifter Des (Cello), beibe aus Frantfurt, gem wer verannt, betwortsgende Ruspier. Der Bertin wird arbei andern Bertien berührt. Beiten berührt und ist a. B., "Der Frilbling" bon Brombach, "Des Liebes Deimeth" von Bache, "Se weit" ben Gegelburg in A. auch dem Chor "Nubol i von Berbeiteng" bon Orger zum Bortrog beingen. Die Sänger errangen mit diesen findereiten Bert det dem großen Gengertel in Mainz im Maggalt b. 38. in Roufurrenz mit mehreren andern großen Bereinen aus Frontiert, Darmitäudt, dannas, Rattaturke "Bebeit Baber, Collingen und Wäning eine Archaftlichen die John Statische Leiten die der ihre der Schafflichen und Wäninger Lopebblichten die auch in anschniftlichen fündhätter einstimmig anertaunt wurde. — Die jonftigen Beranhaltungen biel Winters halten fich in bemfelben Mahmen wie in früheren Jahre

#### Aus Stadt und fand.

Biesdaden, 25. October.

— Gefchichtokalender. 25. October. 25. October.

— Gefchichtokalender. 25. October. 1647. E. Zorricelli, Edupliter, † Kloreng. 1760. B. D. L. Geren, Gefchichtidereiber.

Betregen dei Becmen. 1800. 25. B. Bacauslas, engl defchichtier, defchichter. Bender. 2016.

Bas. Jod. Setteng. Remponit, \* 1830. Georg Bicher. Dickter.

Bas. Jod. Setteng. Remponit, \* 1837. B. Bender, Michaelmann, Ghemilter und Staatsmann, \* Barie. 1827. B. Bender, Michaelmann, Ghemilter und Staatsmann, \* Barie. 1827. B. Bender, Michaelmann, Stephen, 1838. A. B. Bender, \* Barie. 1844. Litzuer, Bildbauer. Berhama. 1881. A. Fr. v. Caulung, Rechaleher. † Berlin. 1838. G. dibbernadt, Waler, † Berlin. 1868. R. a. Schwerdschurth, Capiter.

— Berlonal-Handrichter. Der Staben.

Beder, † Belmat.

Personal-Madrichten. Dem Stadtberordneten-Gotheber, Sonliksvord Dr. die het au Homburg v. d. d. vannde ber Korie Willerorden 4. Kielje, dem Bürgermelier-Belgeodwichen Keizen zu Jomburg v. d. d., venn Mehrecter delicht, Greiberm en Motzahn, und dem Homburg der beitelt, Greiberm en Motzahn, und dem Homburg der einstelligt Greibermehr delicht, Daufmann Georg Schiel, nurede der Kongl. Aronacaben al. Kielje, dem Brunneameliter a. D. Schever zu Langendöwaldach murbe den Mügeneine Chrengeligen im Gold, dem dersoneiller des Anschaufes in Homburg d. d., Leding See, und dem Briefriger a. D. A ledin zu Diez burrede des Allgemeine Chrengeligen verlichen.

er eine feiner Glangrolfen, ben "Liefor von Berndt", bartieften bied. Herr Jufenbaut Kammerherr u. Höffen dat, da das Auführungsterecht dem Höffenbarter augedotz, mit liedenswürdiger Vereitundügsfeit die Kufführung zum Benefig gestattet. Ber flus übergengt, dah dem firtblamen, fleitigen und verleitigen Künflier an fernem Gereitage das Ludstiftum durch ein volles Haus lieder Aussiehen wird.

nes gewiltem durch ein volles hand feine Mortlamung bezonen wied.

Iteues Schiller-Benkmal. Der nach dem Belchlich der Felfonamilton für die Anthällungsfeler des Kaller Felchlich Dentmals zu Gunften eines neuen Schiller-Dentmals Kaller Felchlich Dentmals zu Gunften eines neuen Schiller-Dentmals Kaller Gerfeb von bolds Ka att ergeben. Dierzu fommt der voramblaufich einige Toniend Must beitrogende Uederschuft and dem Kaller Felchlich-Dentmalfonds. Ge ist despründer Undeht von da des Kaller Felchlich-Dentmalfonds. Ge ist derpründer Und und daß somit der Fenge der Errichtung eines neuen, dem Standlibern der Kenzelt entspreichenden närdigen Schiller-Dentmals edenfo bald wird nüher getreten verden tönnen.

— Kür treus Vienke. Der unter dem Bistelloval der

Bohltdigfeit befannte Fran Bringeffin Etijabeth von SchaumburgBiope fiedt, botte alle Hertscholten aufgefordert, selde Neuffrettu,
welche länger als 10 Jahre dei ihnen im Dienste Können, aus,
melden, damit man in der Löge wert, beitlen of sie all ich den
Dant sir ihre Teren ausgulprechen, lind siehe dal Ju unsteren Bieddotten if für Erent ausgulprechen, lind siehe dal Ju unsteren Bieddotten if maben sieh von den löd angemelderten freuen Biegldotten gum mindesten anderenden ind angemelderten grenen Biegldotten gum mindesten anderenden siehe grenen Riegldotten gum mindesten anderenden Erfolg errungen! Ihn
unn auf die Feier selbig au kommen, so von den Kontinad des
Anniells eines unterfenden der Vernendelte des
Anniells eines unterfenden der Vernendelte der
Anniellsten Grunnen Bereichs der von der den kontinade der
Anniellsten Frauen-Bereiche moren anweient: Ihre Durchlandt die
Frauen Bringelin Etijabeth zu Schaumburg-Lippe, Fräulein a. Schrift,
Freitrum a. Knoop, Frauen Berener, Fri. Warte misselnen in Schrift,
Freitrum a. Knoop, Frauen Berener, Fri. Warte dischern, Frau
God, Frau Orth, Frau Berner, Fri. Warte dischern, Frau
God, Frau Orth, Frau Berner, Fri. Warte dischern, Frau
God, Frau Orth, Frau Berner, Fri. Warte dischern, Frau
God, Frau Orth, Frau Berner, Fri. Derfisientenma Willehm,
Inter den Amweisenden bemersten nier ferner die Geren Regierungspräfibent d. Topper-Lost, Zundesdirchten Bietlentenma Willehm
Inter den Amweisenden bemersten nier ferner die Geren Regierungspräfibent d. Topper-Lost, Zundesdirchten, Berten Regierungspräfibent d. Topper-Lost, Zundesdirchten, die der entsitäte
mitter Ein Amweisenden bemersten nie ferne die Geren Regierungspräfibent d. Topper-Lost, sund en gestellten der entsitäte
mehre der der Scheiden der Berner hielt die Heiterbe, in der entsitäte
mehre der der Scheiden der Gerne der der er
mehre der der Scheiden der Berner hielt die Heiterbe, in der er
mit der der der der der der der der geren der
mehre der der der der der der der geren der
mehre der der der

berrits auf 60 Dientjagte bei einer Hertogreie Gunantse ausbah, wie berrits auf 60 Dientjagte bei einer Hertoglich guntafdbilden fann und die sich an den die Belten beiläger Eura gede erhalt erhalten de, sie einschaut. Colleg Gelten weiläger Eura gede op wentze hat, eine einschaut. Erkeit gelten weiläger Eura gede ohn wei der Enderschauft ein gereit der Enderschauft ein gereit der Enderschauft ein gereit der Enderschauft ein gestellt ein der Enderschauft ein der Enderschauft ein gestellt ein der Enderschauft ein der Enderschauft ein der Enderschauft ein gestellt ein der Enderschauft ein der Enderschaft ein der Enderschauft ein der Enderschauft ein der Enderschauft vorfandere in der Enderschauft vorfandere in der Enderschauft vorfandere ist alle inst doch aus Eunspitzließ, aus einer Berleichale den Enderschauft der Enderschauft ein der Enderschauft ein der Enderschauft ein der Enderschauft vorfandere in der Enderschauft vorfandere Enderschauft der Enderschauft de

Aufligithe Hahlie in 18. Ledwind und klodenten und klodenten als Goliffen die Greien Abelie Anderen als Goliffen de Greien Abel Aller (Garpan) und klogert Ering Der Berein, an dessen die Goliffen de Greien als Borfprade die di Korfprade di Korfprade di Korfprade de als Korfprade di Korfprade de als Korfprade di Korfprade de als Korfprade de als Korfprade de di Korfprade de als Als Alle de als Korfprade de Als Alle de A

Far das fiolge Glüdsgefühl des gefeierten Poeten, für das stadernde Freier der Leidenschaft und deren stüdere Kultonlungen sam Derr Roddus die Gergengerubsten Töme; er sichen da — zumal alls in den ersten Allten — wie dom freindigen Schwingen getragen. Wer faum minder währbeitvoolt trad er den Ausdernd feldhankteister, diemerzischer Ampfindungen, die Tosse Sein und Welsen weiterdie ersällen. Auch nach dieser eigentlich tragischen Kichtung hin geigte die Konafterisit des Seleken ein lebembiges, die gegen Berstäutischeit durchdrüsgendes Gepröge. Die Schundlung des Diatogs wor frei und ungezwungen und liefe nitzendo mehr die Wilhen des Seindiums errorden. Herr Schreiner gad den Antonio; aufänglich kehrte er nach seiner Art den neihilden Antispanten einas sändröß berwort, doch simmte er den Ton höhreden mit gutem Bedocht nicht bernd, bodh fün mite an bei der Bandlung deducten und mit jenem Antonio der Erreitgene sehndnis und beine manmen Freindschaftsvorte im Woment, da Zosso haltos zusammendricht – keine allzu überrachende Kandlung bedeuteten und mit jenem Antonio der Erreitzen sehn und mit genem Entonio der Erreitzen sehn und mit genem Entonio der Erreitzen sehn und eine Mandlung bedeuteten und mit jenem Antonio der Erreitzen sehn und eine Bandlung der eine Antonio der Erreitzen sehn und eine Antonio der Erreitzen sehn und

#### Befideng-Cheater.

Samstag, den 23. Detvder, nen einkubtit: "Die Camellendame". Schauftel in Interesten den M. Dumas Com., benish von A. Dumas Com., benishen in freier indien linger.
Dumas", Cameliendome" ih fein Cied, das man heutyninge feiner seibst wegen noch mit befonderem fritischen Bedogen genüfen feinet, dennuch wiede es noch viel gegeben und, ber Attelloße wegen, von allen "Salondomen" der Bilden gliebt. Die bervorragenklien Bestreierinnen diese Faches gehiren derin, nad vom Repertoire einer Duje, einer Rojane, einer Bernhard verschwinget es dernn nicht. So fommt es denn, das sied der Deutschung begisten ober mals zu einem "theatrassischen Greigniß" gestaltet, wie soders auch

prehändigen. — Vaulinen Alft. Es wird uns mitgeihrit, daß Ihre Fredienz Frau v. Habeln und Se. Dobeit der Pring Bernhard zu Sachlen Weima der Abflicht haben, im Laufe diese Winkes aum Befen des Faulinenhifts einem größeren. Dazur zu berankalten. Judem wir diese Rachricht beingen, wilden wir dem Ulutumbann die beiten Fortgang und zweiseln nicht, daß docselbe bei der proben Beiteblich biefer allenassinden Entitung in der Berölkerung die eine Kristopien finden nicht. tegfte Theilnahme finben wirb.

inem jorm also wan ichaft enfie. I alle will rung kans haie Das lebe rhall, achor the bie will enfie will enfi

ever ber iehten pohl-gabl-urbe, nbes :

fernde Herr Mber iicher-terbin

hin bie

bifchen fterbin m bes mt, ba

reichen

Sobn,

aurud über Burich, Ragan, Blubeng empfiehlt. Beibe Touren finden ihr Endglel in Innobrud, mo die Innobruder Lieberinfel, welche bekanntlich im vorigen Sommer im unferer

der augeregten Pauete lür febr erwäusigt.

Ahrenwerein. Mitmoch, den Ar, d. Mie, Abends 8% Ilde, findet im Giulfassius Vortrag des Königl. Garten-Juspettors dern Dr. Cavet über: "Dockolpenpssamm und ihre Auflus stat. I. Mitglieber des Bereins, sowie sprennde und hermidiant. Erftenfore machen wir auf diesen fehr interessanten Bortrag aufwelligen.

Schwungericht. Der am 10. Lovenner und angeben beilien und festen beiseihrigen Gedwurgerichtigsperide find digente Fälle sur Verbaublung überwicken: Koulung, den 15. Kobember, eigen den Aufliche Deinrich Barth von Bichrich, fest in Dobjecin wehnhöft, negen Körpetverleigung mit folligen Ungagag. Dentigo, den 16. November, gegen die Dienkinsod Anna Baria Batter, geborn zu Gelichein, wogen Kindesonseitung et. Downering, den 18. November, gegen die Weberin Wilhelmine Schmidt zu Griedlein wogen Wordberinds. Schwurgericht. Der am 15. Rovember be

— Die Pormittags-Büreauftunden bei der Agt. Aegleinung bier find vom 1. Noomber b. 3. die Ende Fedinar f. 3. dan 81/2 libr bis 1 lihr feligefeht.

bier find vom 1. Rooember d. 3. des Ende Fedune f. 3. des Syl libr die 1 libr fehreibt.

Bie Soniglithe Gifendelt.

Bie Soniglithe Gifendelt.

Det in der Soniglithe Gifendelten-Fedurensbereitel in dellege eine Gifendelten Fillen für der Gifendelten in folgende Juliariti. Der in der Vorgenstände Juliariti der Sonig 2. der Sonig der Gifendelten für der Gifendelten für der Gifendelten für der Gifendelten Fillen der Gifendelten für der Gifendelten Fillen für der Giffendelten Fillen der Giffendelten Fillen für der Giffendelten Fillen Giffendelten Fillen Giffendelten Fillen Giffendelten Fillen Giffendelten Fillen Giffendelten bereite Giffen Giffendelten Fillen Giffendelten Bericht der Giffendelten bereite Giffen Giffendelten Fillen Giffendelten Giffendelten Giffen Giffendelten Giffende

menfen 2% Decemien hindurch in ein und derfichen Mit-mitzlem 2% Decemien hindurch in ein und derfichen Etellung untzieht mehrt, ogiede dese im Judicia auf unter elementliche Zeithung unt in Recht Besondaftung zu einer Judicistert, Eine bolde begeht am 28. d. M. der Butiller derrich dim ihr aus Schierien. Der Ke-mannte war 25 Jahre der trom Gegleiter zu ben Untereihrenden der Kalt Bollsemellerin fröndlen Ammitte Galdo, de, wie bereits befanut, am gleichen Tage ihr Judiciam als "Lehrein der Tags-funk" einet. Durch freundlichen Leifungen ih Derr Schie wie große Absoluer bei leinen mußfallichen Leifungen ih Derr Schie wie der der Seit, die mon tausz "echt beileho geworder, mie an feben der at erworten, doß and er fich an seinem Krentags biefeitiger, wohlterbeiter Murtenumgen au erkreuen baben nier. Bieden die freihen Klänge, die er feinem Justenment au entloden wech, nach treht lange erleichtern besten, was nutre dem Kommando der liebens-mördigen Wetterein gelernt werden und.

- Anndelvergister. In das Firmenregister ift eingetrogen worden, daß die Firma "h. B. La ng c" erloschen ift. Die Firma ift demanfolge im Firmenregister gelosche

ih dengrafge im Firmenrafter gelöckt.

— Annoditen Keffelgerung. Bei der heute Bermitige hattgeindenen Reftelgerung von der Wittine pud den Kriste bei hattgeindenen Reftelgerung von der Elitine pud den Kriste bei häufige Annoditer der von dier gedörigen Ernsthälden blieben Effeitbeiteide: am 11 ar 96,00 am Acke im Direct, "ibete Schoozenberg", togist ar 729 ML, der Haufter im Direct in Direct

don's, tagirt zu 780 Mt., der Droschlenbesther Georg Withelm Kubr mit 1955 Mt., auf 12 ar 83,75 am Metr im Mittill Bangelsweisberg', trit zu 770 Mt., der Annbeitch heinrich Wannberger mit 2000 Mt., auf 14 ar 62,25 am klere im Ibstill 2001 Mt., auf 9 ar 14,75 am Kete im Officiel Bedinto', toriet zu 2810 Mt., derfelde mit 4000 Mt., auf 11 ar 17,75 am und 12 ar 16,10 am Ader im Officiel der 1900 Mt., auf 23 ar 54,25 am Ader im Officiel mit 4000 Mt., auf 11 ar 17,75 am und 12 ar 16,10 am Ader im Officiel der 1900 Mt., auf 23 ar 54,25 am Ader im Officiel der 1900 Mt., auf 23 ar 54,25 am Ader im Officiel Beitrebeteckerg', tagirt zu 1200 Mt., ber Feldperichskichsfie kanie Albeit find 1930 Mt. und 10 ar 18,25 am Ader im Officiel Belterbeiteckerg', tagirt zu 10 ar 18,25 am Ader im Officiel Belterbeiteckerg', tagirt zu 1620 Mt., — Aleins Foliciel. All ber Releving bon Filden und hummern für ble fatiert iche Hoffelschlerbandlung bon Wildelin Do hm an a. Komerberg 28 (Export und Sagelvice der Bainger Alliens-Bierbeiter-Reil der Belter und Stenatherbandlung bon Bilden Mt. bei befolische Wilhelfer Wellerbandlung bon Pringer Alliens-Bierbeiter-Reil-Twellerbungklung hat der Prontbalte Er dieser Allier Wilhelfer Wellerbungklung hat der Prontbalte Er dieser Allier Wellerbung der Bernerbung der Erchgerichter 2 Malus 28 Celeber Behreng and der Erchgerichter 2 Malus 28 Celeber Behreng and der Erchgerichter 2 Malus 28 Celeber Behreng and der Erchgerichter der Wellerbung der Bernerbung der Mt.

\* Maine, 23. October, Gefteen explodirte in ber Mombacher Konfroen-Gobeil in Mombach bei Maine ein segenamntes Roof a. B. Grift Arbeiter mutde an bie Beite geschienbert und Um bie hirbidele getriftungert.

A Maine, 25. October. Beinpegel: Bormittags 1 m 10 em gegen 1 m 14 em am geftrigen Bormittag.

#### Sehte Hadyrichten.

Continental-Telegraphen-Compagnie

ftob ftattfinben

Noh ftatisinden.
Rom, B. Schober, Nach ben leiten Melbungen über die Neder Jamen ung en find im Chinradale viele Dünfer und Woogante forfreiedenemmt. Bei Ansona färzte die Krüde über dem Antone ein. Det Goreto fi fede kommunfallon unterbocken. In Gelde in der Bewing Fort fam ein Atud mitter den Artimette einflützeider Habel von der Gelde und ein Artimette einflützeider Habel von der Gelde und ein Wooda fürzte ein James ein mit der pub Antone und der Artimette einflützeider ander ihn Balume um. Ju der Näche um Andhold fürzte ein James ein mit der pub Antone under einen Erdmenen, In der Artimette, In der Artimette der Film Anderen, in der Artimette, In der Artimette der Film Anderen, die der Film Langen der Film Langen der Gelde in einer Teelte dem Ihm. In der Kindennungen für der gröffen felt filk R. Gebend vorftigen für der gröffen felt filk R. Gebend verfeltigen für der gröffen felt gebend verfeltigen für der gröffen felt filk R. Gebend verfeltigen für der gröffen felt filk gebend verfeltigen für der gesche der geschliche der gesc

atheiten.
Affinden, 25. October. Der Sonbergug, in dem ber Röulg bon Siam fubr, tom gestern infolge ber Kryengüsse der letzten Tage bei Povoa de Santa Stia gur Entgleifung. Nach turger Beit fonnte jedoch der Jug weiterfahren. Bersonen find nicht berunglückt.

nannte proest der Jang Beuterdoren. Verloren find nich bermafildet.
Aem-Jork, 28. October. Der Expressing den Buffalo nach
Mem-Jorf auf der Neim-Jorfe Gentral-Linke bürgte gehern früßt in
der Ridge von Gurrifond (?) in dem Guddon. Der Damas, der die
Schienen trägt, ilt modriforinlich vom Wörfte mitrefüllt geweien
nud den nochgeschen. Die Scieles find dam nich der Massinie aud
fieben Wag agen in dem Film gertulfte. Die John der
geretieten Berionen wird om 22 geftächt. Einige Weifende wurden
deburch geretiet, daß man den oden die Wagscheie einschlung und
die Bersonen herautzop.

#### Depefdenbarenu Ocroth.

Antferstantern, 25. October. Geftern Abend eut gleifte insolge Achfendruchs awilden Weldentlub und Lamprecht ein Glitereng. Der Scholen ihr bedeutend. Mehren de in Gliterenge. Der Scholen ihr bedeutend. Gibbenk, 25. October. Dier tritt die Eranulofe (cappilliche Augustrafteit) auf. Die Schuldehörben iresten undssehne Andersche worden zu fein. Die Schuldehörben iresten undssehne Andersche, daß sprankrich und Befalen auf dem Bunkt angesommen fein, ein lebereristenmen zu follsehen dem Bunkt angesommen sien, ein der französischen dem der Gemeral Weben der französischen und bespiechen Congosischehn. Maddelt, 25. October. Gemeral Webler telegraphische au bie Webserman von feiner abreite teine Annifeliation daüben, welche einen kraiterungsfeindlichen Gbarakter trage. Dem amerikanischen Bochontler Woodport wurde eine Proteinate Bergeben wegen der glübultiereschpbilitonen, welche die amerikanische Achtenter fann.

#### Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

#### Alldeutscher Verband.

Jeden Montag, Abends 8 % Uhr: Gemüthlich ammensein im Nonnenhof (reserv. Tisch).

Befraget Euren Arzt! Dr. med. Theinhardt's Lygiama.

Frühstück,

Stärkungsmittel für Gesunde und Leidende. n den Apolheken und beweren Drogerien vorräthig General - Depot in Wiesbaden: C. Acker Nachf.

#### Prima Salat-Kartoffeln. prima Magnum bonum

empfiehlt zum Winterbedarf billigst frei Haus Julius Praetorius, 28. Kirchgasse 28. 14043



(garantirt reine Bauernbuiter) per Bfunb Bit. 1.10.

ff. Centrif. Mollerei = Süßrahm = Butter (feinstes Broduct, täglich fried), für Wiedervertäuser per Klund Wt. 1.15 bei J. Hornung & Cie., 3. Häfnerg. 3.



Meyer-Schirg,

Kranzplatz.

Medicinal-Drogerie , Samitas"
3. Mauritiusstr. 3. im Centrum der Stadt, neben Walhalla. — Telephon 562.

Special - Artikel:

Garantiri reiner Caeao pro Pfd. v. Mk. 1.80 an. Hochfeine Thee's neuester Ernto pro Pfd. von 2 Mk. an. Ia Bourbon-Vanille Stange von 20 Pf. an. Ia Himbeersaft pro Ff. 50 und 90 Pf.

Hochfeine alte Cognac's, Arrak, Rum.

Madeira, Malaga, Portwein, Sherry

der Nachtrag zum Cataloge meiner Leihbibliothek, enthaltend die besten Erscheinungen der belletristischen Literatur der letzten 3 Jahre, und steht derselbe Interessenten gratis und franco zu Diensten. Meine Leibbibliothek wird fortwittbrend durch neue Erscheinungen vergrössert und trage ich besonderen Wünschen gerne Rechnung. Das Abonnement kostet monatlich MIK. 1.20,

vierteljährlich mur Mik. 8.—9 und erhalten die Abonnenten stets das vollstündige Werk auf einmal, ohne Rücksicht auf die Anrahl Bände, welche dasselbe umfasst. Kirchgasse 26, Heinrich Heuss, Kirchgasse 20, Kirchgasse 26,

Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe Ausverkauf sämmtl. Waaren — in nur guten und besten Qual. — zu jedem annehmbaren Preis.

Engl. Magazin W. Wegner, Weberg. 3 (Theaterpl.).

Sämmtl. Mode- und Bedarfsartikel für Herren.

Laden m. Einr., evtl. einen Theil Waaren abzugeben.

Heinrich Kopp





Reparaturen billigst. 13719

Schuhmachermeister

Moritzstrasse 30, H. L. — Moritzstrasse 30, H. L. NOOKA XXXXXXXXXXXXXXXX

Badewannen, Bänder und Ringe, Betteinlagen, Binden, Eishentel, Gurten, Hosenträger, Kämme, Kissen aller Art, Krücken- und Stock-Kapseln, Leibbinden, Sauger für Kinder, Reiserollen und

Schläuche aller Art, Schühe, Schürzen für Damen und Kinder, Schwammbeutel, Schwammbeutel,
Spritzen aller Art,
Stechbecken,
Strümpfe,
Strumpfhalter,
Thürpuffer,
Lirinale,
Wärmeflaschen,
Wasserviceen Wasserkissen, Wäsche-Wringmaschinen etc. etc. etc. etc.

G. Kurz. Bahnhofstr. 6.

yototakakakakakakakakukuk Bettfedern und Daunen aus den best. Flussgegenden doppelt gereinigt und voll-ständig staubfrei. Bettdrelle. Feder- und Dannencöper

complete Betten empfiehlt in anerkannt vorzüglichen Qualitäten zu billigsten Preisen 13401

Heinrich Leicher,

25. Langgasse 25.
Streng reelle Bedienung!!!

### Liebig-Bilder in Serien,

empfiehlt in grösster Auswahl
G. Scappini, Michelsberg 2.
Handschuh-Laden.

### Photographie Wilhelm Menz,

Hotel Alleesaal — Taunusstrasse 3. Eingang durch den Balkon des Hotels.

Aufnahmen finden zu jeder Tageszeit statt.

Specialität:
Vergrösserungen u. gemalte Bilder.
Aehnlichkeit, Haltbarkeit, elegante
Ausstaltung garantir.
Hohe und vielseitige Anerkenungen. — Sonnund Feiertags geöffnet.
Billigste Preise.

Francuantlit die fatalen Sommeriproffent. 3m herbst und Winter pflegen biefelben fich zu veringern, um im Wellbiabr und Sommer in alter Starte aufzutreten; um fie wirklich au vertreiben, ift es rathsam, jest gur Zeit wo die Geschäshaut der Betämpfung derselben des sonders geneigt ift, zu beginnen. Scharfe sublimate oder arfenhaltige Mittel sind undebingt sichholich und verwersich, weil sie die Haut angressen und den Teint zerftören. Gin seit 20 Jahren-erprobtes, ärzilich empsohienes, die Sommerfprossen fictor — ohne Schaden sür den zartesten Leint — beseitigendes Erzeugniß ist die orientalische Tultanenpomade. Tepot bei 18858 Max Schüler, Kirchgasse 60.

#### Pellison père & Co., Cognac (zu den grössten Export-Firmen Cognacs

Vorrath 880,000 (allones.

30 Destillierapparate mit eigenen
grossen Weinglitera in der
Charente.

Mitglied der Jury bei der WeitAusstellung Paris 1889. Ausstellung Paris 1890.
Französ. Cognac in Originalkung. gefüllt in verdrahtete
und plombirte Flaschea.

\* '/i-Flasche = Mk. 4.

\* '/i-Flasche = Mk. 4.

\* '/i-Flasche = Mk. 4.

Das General-Depôt in dieser Originalpackung für Wiesbaden befindet sich bei 14014

Wilh. Heinr. Birck,

## Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Montag, den 25. October.

45. Jahrgang. 1897.

to. 498. Abend gene gener eteblichen gein Feind fam bem Menichen goar erhoblichen, bas neter ihn bollig au Grunde richten, bas nutlinger Freund.

erry

em

en.

ifdje 18858

(Radbrud verboten.)

#### Die Goldflafdje.

Gin allegorifches Eraumgeficht von Ignatius Ponnelly. Dentich von ISolfgang Schaumburg.

es bleibt ihnen nichts, als die vergebliche Müße zu beweinen und die Arbeit von Neuem zu beginnen. Auf Grund eines uralten Aberglaubens, der sich die zu unfern Zeiten durchgefresse hat, hat das Geld, das ursprünglich als vermittelnde Wertsmasse die einen Just: aus sie die felber heraus in Form don Zinfen wiederum Sedt zu britten, weit schnelber als die Erbe Geltzeibe wachfen läßt, als der Geschäftsmann es einnehmen und umsehen fann. Erwilie noch zu trausien Tea. Der Leite is beide

Endlich naht ein trauriger Tag. Der Later ift tobt, — wirthschaftlich todt, nämlich zerdrückt unter dem rollenden Kelsen, der stippsinischen Wucht der Jinsen und Steuern und Frachten und Getreibe-Monopole, ein Opfer gewissen-lofer Spekusanten der Produktendörse, die der keiner Art menschlicher Seldssignat und Rücksischigkeit zurückschen.

lofer Spekulanten ber Produktenbörse, die vor keiner Art menschlicher Selbsstatu und Ruckstaften bei vor keiner Familie wird gerspreng, ihre Miglieder gersstreuen sich in alle Winde; sen klein kladshaarige Schönbeit, die wir in Farmhause mit der in Lumpen gehülten kupe spielen saden, ist unterdes zur Tumpfram herangereist. Ihre Bestimmung ist es, die Stamm-Mutter einer inchtigen Landbevölkerung zu werden und eine Neihe pausbackiger Wuden und Mädden herangenehen, Buden so manhaft und Mädden so lieblich wie Eure Kinder auch deum es war ja kernegeinndes Plut, das in den Veren der Auster so war ja kernegeinndes Plut, das in den Veren der Auster so war ja kernegeinndes Plut, das in den Veren der Auster so danz anders sieht das Schicksal aus, dem sie entgagen zuganz aubers sieht das Schicksal aus, dem sie entgagen zuganz aubers sieht das Schicksal aus, dem sie entgagen zuganz deute das sie kein dem mehr; keine Liebe mehr, und das sielle Glüd geheiligter Mutterschaft ist ihr fremd. Mit ihren Angehörigen von ihrem Sind Land vertrieben, in einem Staate, deren Gesetze säugeden, daß aller Grundbeist vom Anytial aufgelaugt pord und in die Handbeist vom Kapital aufgelaugt pord und in die Handbeist vom Angelen Produkten Stadt und der ausgeben der Angelen, verdordenen Stadt zu vermehren, den Straden ergießt, mit ausständer au geschieht, des beitagen ergießt, mit aus findwellen zu desten. Sie versällt dem Laster, wird zu einer gewöhnlichen Männerschern, und beiter lieft auf ihm der Drunger karrt ihr entgegen. Sie versällt dem Laster, wird zu einer gewöhnlichen Männerschern und lieber lieft auf ihm der Keildsaft ihr aungetann dat, an den Ulterschieb der fichten kein der kanntent. Da einer lieften Stind gesällt.

Schweikern! fragt einmal ihren Brodheren, welchen geliebtes Rind gefällt.

gescotte eine gestat.

Schwestern! fragt einmal ihren Brodheren, welchen Lohn er jenem arnen Mädchen gab, ehe sie das Kaster samte, und Ihr werbet saunen mussen über die lächerlichen Jissen, welche ein Acquivalent für ein Leben von salt annunterbrochener Arbeit in elender Behauslung bei ungenügender Kabrung darstellen sollen! Ihre Arnuth hot nur dazu gedient, ihren Brodheren zu dereichern; ihr Leben wurde vernichtet, nur damit er umso besser fanne.

vernichtet, nur damit er umfo bestet teven tonne.

Und ich trete kinn vor Such hin und frage Euch anf Euce Gewissen, Jr Schwestern: würdet Ihr denn der laueriden, gleisnerischen Berfuchung widersanden haben, wenn Ihr vor Euch nichts als ein Leben von solcker Hoffnungslosigkeit, solchem Eiend gesehen hattet? If es dem überhaupt ein Bunder, wenn so diele rechtschaffene Radden auf den schülkprizzen Kfab gerathen, ift es nicht viel cher ein Wunder, daß sich überhaupt trot aller Roth

Mittel?

O, gewiß!

Das Weit ift von Natur aus gut erzomen und versäuft teineswegs gar so leicht und willig in Erniedrigung und Schande. Man nehme die fahrectliche Miche ber allerswingendhen, surchtbarten Lebensnoth hinweg, die seht auf dem weiblichen Geschlecht lostet, und man wird Bunder erseben! Ann gebe ihnen nur einen gerechten und hinänglichen Lohn für ihre kummervolle Arbeit und sie werben aufhören, Siechthum und Tod in Eure Familien zu fäen!

Ohr Kongent Galinuen. Mütter und Madden! 3ch

Siechthum und Tob in Gure Hamilien zu faen!
Abe Franen! Gattinnen, Mütter und Möden! Ich Gebe End an: Helft und zu biefem großen Bert! Es soll ja Euer Wert sein! Gebt und dos beiligfte Berhrrchen, niemals mehr die Produkte weldlicher Arbeit dort zu kanfen, wo das Weib nicht den vollen Lohn für ihre Arbeit sindet! Ihr rettet dahurch Eure Familie, Eure Kinder, ja die ganze kinstige Generation!
Geb Ihr also bereit mit uns zu gehen? Wolft Ihr unsern Berband aufrichten helfen und treu zu ihm halten? Wolft Ihr unterfchreiben?"

unfern Berdand antrichten velein und iten gu ihm gunter. Wolft Ihr unterschreiben is"

Ein vielstimmiges "Ja! Ja!" schwirte durch die Lust; einige Hundert Aäherinnen kamen aus den Nilchen mit keinen Tischen und Schreibmatreial zum Worschein und vollentirten eine gedruckte Berpflichtung zum Beitrilt für unsere Organisation. Folf alle Anwesenden zeichneten sich ein, die Bogen mit den Unterscheiten wurden gefammelt und unf den Bortragstisch unter allgemeinem Applaus niederzelegt. Dann wurden noch sie jeden einzelten Stadtbezite Actionas Gomités gediblet, um Zweigkelten zu errichten, wonach sich beise größte aller Bolfsversamulungen, die Omaha is geschen hatte, wieder auslöste.

In den nächsten Tagen ischon begannen sich in allen Theilen der Stadt unter der Firma "Franzen-Schutzerein" Löden zu öffnen, und bald waren and übenal Hunderte von Franzen und Nächen damit beschäftigt, unfere Berkanfsläden mit allen Arten selbsierzeugter Waaren zu spillen; und wos das beste daran war: gleich vom ersten Tage an strömten die Käufer von frish die Abends ein und aus. (Fortschung solgt)

#### Tischwein,

vorzüglich, an Rheinwein pro Flasche excl. Glas 44 Bf.

Rothwein "58" 58 "
bei Abnahme bon 18 Floiden und mehr à 4 Hf. billiger.
Lebensmittel-Confumtofal der Firma C. B. W. Sehwanke,
Schwalbeckerftr. 49, vis-à-vis der Platterftr. Telepbon 418.

### Für Schuhmacher!

Fertige Schafte aller Art in feinfter Ausführung zu billigften Breiten. Dagarbeit innerhalb 6 Stunden bei

Joh. Blomer, Schäftejabrif,

Brant-Ausstattungen in Möbeln und Betten empfichtt 20, Molb Wwe. Louifenftrofe 24, Bart.

#### Gut und billig

find erhältlich: Deutsche, französische und ungarische Cognacs

Umgüge, billig beforet Eransporte merten p. Beberrolle Steppdeden meine beiten ichen n. billig angfertigten geiten. 12. Geb. 22r. Fr. Com.

### Glafur=Glauxfarbe.

#### Wilh. Heinr. Birck,

Actephon 216. Gete Crantens und Abethaidtraft.

Nederlage von Salon-Wacks
für Parquetboden und Lindeum "And. Tofe But. — 90.
Anderseichnet durch hohen Glang, Sattoarteit u. Ginfachbeit im Gebrauch, boben bergeftelt aus beften Vaterialien.

Präparirtes Fussbodenöl, Liter Mk. I. —,
rafa troduend, ohne nachguteten,
(peciell prapariet für abgeduntene gushödene, Treppen, Barquet ze.
Grosses Lager aller Fussboden-Artikel
mie: acht frang. Etanlipaine, Zerbentinol, Zeinöt, roh
und getocht, alle Sorten Pinfet und
Oelfarben in allen Münneen,
binnen wenigen Stunden troduend, ohne nachgutteben.

Delfarben in allen Mancen, binnen wentgen Erunden trodinend, ohne nachgutleben.

Garantirt schwerspatsrei.

Wan seh del Cestarben auf Qualität und nicht auf Freise.

Porzellan-Emailsarbe Ko. Mk. 1.70,
neist in weiß berwandt, verschi jedem damit gettrischnen Gegenfand ein porzestanartiges Aussiehen. Die wird daher zur Föderung peinstichter Eanderteit im Bader, Krantent häuser, Ricischerten, Kücken, Aborie z. vernandt. 9205

### Für Herbst und Winter

## Neuheiten

Damen-Kleider-Stoffen. Flanellen, Morgenrock-Stoffen etc.,

Confections-Stoffen für Capes, Jaquetts, Mäntel,

Herren- und Knaben - Anzug- und Weberzieher-Stoffen.

J. Stannan, Grosse Burgstrasse 7, Tuch-, Mode- und Manufacturwaaren.

2000 999 9999 9999 9999 9999 999

Carl Schnegelberger & Cie. (Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martificaße 26.

Sultanenpomade.

Depot: Max Schüler, Kirchgasse 60, nächst d. Langgasse.

Billia! Billia! 100 Auzüge

> J. Wolf, Barenftrafe 3.

50 Bettitellen und Matraten ind auch einzeln mit einer An-ablung von 5 Mt. u wöchentl Abzahlung von 1 Mt. abzug.

J. Wolf.

Barenftrage 3.

Billia! Billia!

100 Paletots

und Savelocks

mit einer Angablung bon 10 Mt. und wöchentlicher Ab-zahlung bon 1 Mt. abzugeben

J. Wolf,

Barenftrage 3.

40 Pf. la Glanz-Oelfarben

### Amtliche Anzeigen 🗵

Befanntmachung.

Dienstag, den 26. October d. J., Bormittags 9 Uhr ansangend, wird im Rathhaus-Bahlfaale, Marfffrage 7 dahier, die Besteigenung der dem fadbilden Leihaufe dis jum 15. September 1897 einfällichten Leihaufe dis jum 15. September 1897 einfällichten Leihaufe, Belten z., fertage, Beiten z., fortacieht. fortgefest. Bicebaden, ben 9. October 1897. Die Leihhans Deputation.

Befanntmachung.

Die Obst. und Gemüsegärtnerei im Großherzoglichen Schlosparke mit einer größeren Angahl
von Mitveetsalten und Tecibhäusern soll vom 15. November 1897 an verpachtet werden.
Restectanten auf diese Packinung werden ersucht, ihre
Offerten bei der unterzeichneten Behörde skriftlich eingureichen
oder aber solche baselbit an Wochentagen in den Vormittagsfinnden zwischen 9 und 11 lihr mändlich vorzubringen.
Biedvrich, den 15. October 1897.
Broßkernaglich Auremburgische Tienunssammer.

Grofherzoglich Lugemburgifche Finangtammer.

### Midstamtliche Anzeigen

Special-Laboratorium

## Urin-Untersuchungen

Drogerie Apoth. Otto Siebert (Markt).

Gewissenhafte Ausführung, langjährige Erfahrung.

Wöchnerinnen:

Mk. 1.80 bis 5.-

und Kinder: Kranke:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Apparate und Bedarfsartikel für

Amateur-Photographie.

Wandplatten

auf Bunfc gu Permanentdauerbrennern eingenibtet, biefelben ben höchften Anforberungen genügen. Atte lan-Orfen werben ebenfalls mit diefer Ginrichtung zu igften Preifen eingerichtet. 10061

C. Ehnes.

Frankenftrafe 17.

Frankenftrage 20.

Gegründef 1883

Linoleum



in allen Qualitäten, am Stück u. in abgepassten Teppichen, empfiehlt billigst 11176

Wilhelm Gerhardt. 3. Mauritiusstrasse 3

EBSIE DEIMENHORSTER
LINGLEUM - FABRIK
Fernsprecher No. 539.

Hafer-Wast-Gänse

Apparate für Zimmergynnastik,

Arm- und Bruststürker nach Largiadère, Familien-Muskelstürker nach Sachs, v. Gummi, ndeln in allen Grössen, tweberinge, Trapexe und Strickleitern (in jedem Zimmer ansubringen)

G. Kurz, Sanitätsmagazin, 

### Brillant-Gasglühlicht:

\* Fernsprecher Nr. 584.

Apparate und Glühkörper

## Extra=Tanz=Aurfus

welcher Aufang Rovember beginnt, tonnen noch einige

Brivat-Unterricht

jebergeit in meinen Maumlichteiten Friedrichftrage 3, Gartenhaus Part. linte.

Julia Springorum,

Zang- und Anftanbe-Lehrerin, Mitglieb ber Genoffenschaft beuticher Tanglehrer

Pianino (Mand),

febr gules Inftrument, wird gelegentlich billig vertouft.
3. Fraber. Goldgaffe 12. Sandarbeiten an verfaufen Kirchgaffe 85, 1 1.

Serbit- und Binter-Ueberzieher, sutfacer und Bahnmäntel, Arbeiterhofen und Demben in foliber Arbeit find iehe billin zu baben Goldgaffe 12. Sühnerangen- n. Ragel-Operationen

werben ichmerze und gefahrlos andsgeführt.

W. Wenger, gehüfter deilgehüle, Bismardring 20.

Goffinne werden unter Gacantie billigt angelerigt Kirchoaffe 36, 1.

Frührere Kehrerin w. j. b. alt. Chepsar od. Dame g. treie Station night, m. od. a. flumdenne, Tahtigt, anachmen. Gef. Offerten unter G. S. 850 an den Tagbl.-Berlog.

Bon einem Badegast wird Gelegenheit jum Abidun eines Diriches gefucht. Offerten sub L. S. 363 an ben Tagbl. Berlag erbeten.

Berloven am Sonning Abend eine Monatotarte gutigft am Billetfchalter Bauchof Wiesbaden.
261. Rebpfinfcher entlanfen. Abzugeben gegen

Todes-Ameige.

Berwandten, Freunden und Befannten die schwerzliche Rachricht, bag mein lieber Mann, unter guter Bater, Grofpater, Schwiegervater, Onkel und Schwager,

Karl Stengel,

feinen fcweren Leiben erlegen ift.

Um ftille Theilnahme bittet

Im Ramen ber tiefbetrübten Familie: Vanline Stengel.

Wiesbaden, ben 25. October.

Die Beerbigung finbet Dienstag, Rad-mittags 31/2 Uhr, bom Saufe Steingaffe 20 aus ftatt.

#### Todes-Anzeige.

Es hat Gott gefallen, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Urgrossmutter, die verwittwete

## Frau Justizrath Dr. Stamm,

Caroline, geb. Graff,

in ihrem 71. Lebensjahre heute, Vormittags 10 Uhr, von ihrem langen und schweren Leiden zu erlösen.

Wiesbaden, Forsthaus Strupbach, Iserlohn, Nordeck, den 24. October 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, Nachmittags 21/2 Uhr, vom Sterbehause, Rheinstrasse 89, aus statt,

#### Flaschenbiere: Original Pilsener Bier

Genossenschafts-Brauerei Pilsen.

Wiesb. Brauerei-Gesellschaft, Mainzer Actien, Kulmbacher (Reichel), Kronenbräu,

#### täglich frische Füllung, empfiehlt

#### P. Enders,

Michelsberg, Ecke Schwalbacherstr., Kellerei: Schwalbacherstr. 84.

Telephon No. 195.

#### Mein zuverlässig gediegener

### Vino Vermouth di Torino

directen Imports ist als köstlicher Friihstücks-und Dessert-Wein, sowie als Appetit-anreger und gegen Magen- und Ver-dauungs-Beschwerden wirksam, sehr zu empfehlen.

J. Ikapp, Goldgasse 2, Weinhandlung und Delicatessen-Geschäft.

### Vienen-Honig

bes miter bem Profectorat Ihrer Bal, der Raiferin Reiedrich fichenben Bienenguchter-Bereins 1. b. Reg. Beg. Biesbaben.

### Alleiniges Honig-Depot Julius Practorius, 28. Airdgasse 28. Beitere Riederlage bei Sexus Kansus. Wills. Weine. 18388

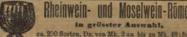
#### Prima Theespitzen

aus reinem Souchong der neuesten Ernte per Pfd. Mit. 1.80 empfiehlt 13548

A. H. Linnenkohl. 15. Ellenbogengasse 15.

### Diamantmehl,

feinftes Weigenbluthenuneht, unübertrefflich als Confecturcht, m halbgriffiger wie extra fein weicher Dunflicht, pfundweise abge-wogen ober in Sadden von 5 und 10 Kimb bro Pfund 18 Pf.



in grifsster Auswahl, ca. 250 Sorten, Dz. von Mk. 3 an bis zu Mk. 48; ferzer Ettenpeen, Folunte, Beecher in jeder Aus-Ghrung empfieht die Glas-Handlung 13870

#### M. Stillger (Inh. Wilh. Stillger), 16. Häfnergasse 16.

## Sohlen!

Die seit Jahren so sehr beliebten Anfnahsohlen aum Selbstanfnahen, auch mit Absah, sowie mit Leber-soften, sowie alle Sorten Einlegesohlen sind in allen Eröfen zu ben fetts billigsten Preisen zu haben in bem Schub-Lager von

## Joseph Fiedler, 9. Mauritinsstraße 9.

### Saar-Arbeiten.

M. Jung, Frifeur,

Gebrannten Kaffee, stets frisch geröstet, per Pfund 80 Pf., Mt. 1.—, 1.30, 2.30, 1.40 u. 1.50, sowie sämmtliche Colonialwaaren in nur prima Qualitäten bei streng reellem Maass und Gewicht zu mindestens gleich billigen Preisen wie jede Concurrenz empfehlt

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22, Ecke der Hellmundstrasse.

Auf Wunsch tägliche Nachfrage, und wird Alles frei in's Haus geliefeet.

2. Glefnung ber 4. Maffe 197. Minigh. Breng. Bolterie.

Steines was 20. Chief the restable despite for a second control of the secon

Dienstag, den 2. November, Abends 8 Uhr, im Saale der Loge Plato:

### Kunsthistorischer Vortrag

mit Lichtbildern,

gehalten von dem

Kunsthistoriker Oscar Ollendorff.

Ueber Madonnen bilder der Renaissancezeit, ein Versuch zu gruppiren.

Nummerirter Platz 1. bis 6. Reihe 3 Mk., die folgenden Reihen 2 Mk., Stehplatz 1 Mk. Eintrittskarten sind in der Kunsthandlung von Richard Banger, Taunusstrasse 6, der Buch-handlung von H. Staadt, Bahnhofstr. 6, sowie Abends an der Kasse zu haben. 14047

### Lokal - Gewerbeverein.

Rächften Camftag, ven 30. Detober, Abenbe 8 Uhr, findet gur 53-jährigen Stiftungefeier bes Bereins eine

### gesellige Zusammenkunft

ber Mitglieber im "Nonnenhof" statt und wird zu recht gaftreicher Betheiligung freundlicht eingelaben. Theilnehmerkarten sir das damit verbundene Essen (Das im Topf) sind bis Freitag, den 29. October, Mittags 12 Uhr, auf dem Büreau des Gewerdebereins und bei Herren Gedr. Kröner (Ronnenhof) erhältlich.

Der Borftanb. F363

### Kartoffeln per Ctr. 1.90 Mk.,

fo lange Borrath, ju vertaufen. Proben pfunbmeife bei

#### Unctionator Klotz, Abolphstraße 3. 14036

hee neuester Ernte
von Mi. 1.60-1 per Pid.
empfiehlt
Emil Zorn. Friedrichstrasse 45.

6 Pf. Bollhäringe per St. 6 Pf. 5 "Rollmöpfe " 5 " 10 St. 40 Pf. 6 " Maximirte Häringe per St. 6 Pf. Carl Kirchner, Wellripftraße 27, Edladen.

## Gereifte Brieftanben,

welche Rurnberg, Strafburg, Ingolftabt, Bafel mit Erfolg geflogen haben, find preiswerth ju verfaufen 13981

28. Kirchgaffe 28.

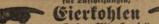
#### Scheitel, Stirnfrisuren, Perücken und Halbperücken etc.

J. Zamponi Wwo. Special Bamen. 2. Goldgasse 2. vis-à-vis der Häfnergass.

#### Bollft. Betten,

J. Fuler, Goldgaffe 12.

### Entschwefelter Batent = Coats



von Bedje "Alite Haafe", towie alle fonftigen Brennmaterialien in nur befter Qualität mpfichit

Th. Schweissguth,

phon 274. Reroftraße 17. Kartoffein per Kumpt 18 Bf., Centur Wt. 225. Brima Magnum bonum p. Apf. 24 Bf., Cir. Wt. 275. Cauerfrauf 2 Blumb 15 Bf., 10 Ends 45 Bf. C. Kirchner. Belleicstraße, Ede Sellmundfraße.

## "Zum Himmel"

Cäglich frifcher Apfelmoft. 

Gesundheitsbinden für Damen,

deren Zweckmässigkeit und Nothwendigkeit allseitig anerkannt ist, empliehlt G. Kurz, Sanitätsmagazin,

#### Die Modenwelt.



Am Sonanbond, den 25, 10., as No. 3 (vom 1. 11.) ausgegeben worden. — Bestellungen auf das laufende Quartalwerden noch fort-während von allen Buchhand-lungen und Postanstalten ange

Vierteljahrlicher Abonnements-Preis 1 Mark 25 Pf. 14013 Wer seine Fran lieb bat, lete Luch "Nieber 12. Marten; I St. = 2 Mt. Siefta Berlag, Dr. 28 Hamburg.

### Spielen Sie

Falls, führen Sie stets auf der Reise, in Gesellsch. etc. ein

#### Salon-Album in Taschenbuchformat

sendung, Druckpobe sowie Kataloge
sehr billiger Musikalian gratis und
franco. (Diff. 4064) F 120
W. The len-Jansen,
Musikwerlag. Düsseldorf.
Chäfte in feinite Balgarbett billigs.
Fr. Webn. Siringarben 16, S. Bart,
bf. Serren-Balfsugthätte & 20. 38.



Rohten Sie gefäll, bei Sinkauf auf die Firn "I. Gioth" und obige Schulsmarke.

In atten Gerchaften zu Ka Sühneraugen ic. entfernt fcmerg- u. ge Beroftraße 5. Bufeitige Anertennungen!

Ganlefedern weil fe

Mantelofen und 1 fleiner Fallojen, 1 Bafferftein



### Damen-Costime

A. Pommershausen, Ricolasjtraße 30, Part. Anfertigung eleg. Damen-Costüme

#### Theater Concerte etc.

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

**Abonnements-Concert** 

des städt, Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters
Herra Merra man Jenuer.

1. Russische Marsch-Fantasio Joh. Strauss.
2. Ouverture zu Schillers "Demetrius". Rheinberger.
3. Scherzo op. 31 Chopin.
2. Zwei Charakterstücke aus "Bal costumé". Albeinberger.
a Pelerin et Fantaisie, b) Pecheur napolitain et Napolitaine.
5. Gobet aus "Riens". Wagner.
6. Ouverture zu "Phädra". Massenet.
7. Selitude; Godard.
8. Fantasie aus "Norma". Bellini.

Abends 8 Uhr:

#### **Abonnements - Concert**

Abonnements Concertment
Herrn Hermann Jrner

1. Jonathan-Marcel
2. Ouverture zu Prezioza
3. Zwei ungarische Tänze (No. 5 und 6)
5. Ouverture zu Prezioza
6. Vergespräch zwischen Flöte, Oboe, Clarinette und Horn
Olie Herren A. Richter, Schwartze, Seidel
1. Schlummerlied
1. Schlummerlied
1. Schlummerlied
1. Schlummerlied
1. Schlummerlied
1. Krafeld,
1. Wagner.

### Qualität Rinbfleifd per Bib. 60 Bf.

ort, pr. Mepfel im Gir. gu of. Jahnftr. 5, S. Berich Gett. Der. Alptet im Eft. au of Laguart. d. 2020e Das Landhaus Möhringstrasse 2 mit je 4 Zimmern, Back, Küche, Kalk. in der Etage ist per sofuet für 2800 Mk. ander-weitig zu vermielden. F. G. Küleck. Louisenstrasse 17. 6825 7000 Mt. sur ersten ober auch guten gweiste Appolite per Lamner ausguleiben. 28200 30,000 und 35,000 Mt. auf 2. Sphedischer, nach erster der Landesbeut, in leiben gefundt durch Dab. Fl. strast. Jimmerunannstraste 9. Ein Laufmädden geindt Echilgasse. Löndblach. 18807 Wähden aus guter Familie sinch Teite als Lehrmädliet. Gest. Offerten v. G. T. 932 bef. der Lagbi-Leilag. 18821

### Markt-Berichte

Preise für Naturalien und andere gebens-bedürfnisse zu Wiesbaden bom 17, 86 28, October 1897.

, bom 11, pre 23, October 1001.												
	Dodil.	Piebe.	THE PARTY OF THE P	DAGE.	Mirbe. Breif.							
I. Ernotmarkt.	A S	diam'r.	A SECTION OF THE PERSON NAMED IN	AL A								
Dafer . p. 100 St.	15 10	18 60	Gin Sahn	1 60	1 20							
Strob 100 .	5		Win Subn	2-	1 40							
Sett 100	6.80		Gin Relbhubu									
U. Biehmarfit.			Gin Dafe	80	프							
Ddyfen:			Mal b. R.	8-								
L Qual. p. 50 St.	70 -	68	Decht	2 40	1 40							
II. " " 50 "	66 -	64 -	Badfifche		- 40							
Rübe:	<b>保護</b>		IV mrod u. Mehl.	描描								
L Qual. p. 50	62 -	60 -	Schwarzbrob:	- 日本	100							
II. , 50 .	58 -	541-	Laugbrod p. 0,0 R.	- 15 - 54	言语							
Schweine p. "	1 28		m 5 - 2 - 2	- 04								
Ralber	1/24		Munbbrod , O, R.	- 46	140							
Dammel	1/24	1-	Belibrob: " 2.	- 80	- 30							
III. Pictualien.	2 50	2 30	a. 1 29afferived	- 3	_ 8							
Butter p. A.	2 50		b. 1 Mildbröbden -	_ 8								
Gier p. 25 St.	8-		2Beisenmehl:	S is								
Rabriffaie 100	6-	3 -	Ro. 0 . p. 100 R.	35 -	33 50							
Gifartoffeln 100 St.	5 50		I. 100 .	83								
Rartoffeln . p. St.	- 8		II 100	31 -	29 50							
Awiebein	14		Roggenmehl:	總額	56							
Bwiebeln . p. 50 st.	4 50	4-	Me. 0 . p. 100 St.	25 50	25							
Blumentobl p. Gt.	- 40		" I . " 100 "	23,50	23 -							
Ropffalot	- 6	- 8	V. Meild.									
Gurfen	22.2		Ochiensteilch:	100								
Br. Bohnen p. R.			bon ber Reule p. R.	1 52	1 14							
Wirfing	10	- 8	Bandifeild	1 36								
Beigfraut	-	6	Ruhe o Mindfl	1 36								
Beigfrant p. 50 St.	250			1 40								
Rothfraut . p. St.	16			1 40								
Beife Rüben		E it		1-								
Robirobi, obserd.	- 2			160								
Robirabi			Solberfleifd	1140	14							
Romiich Rohl	- 16		Schinfen	2-	18							
Grobeeren	<b>三</b> 选		Sped (gerand).)	1 84								
Simbeeten			Schweineschutala	16.	1 4							
Breifelbeerett			Mierenfett	1-	-8							
Trauben	1 20	- 50	Schwartenmagen:	10	1 4 4							
Mepfel "	-50	- 20	friid	2	16							
Birnen	- 50		geräuchert	180	16							
Bweifden	- 50			160	14							
Raftanien		6-		100								
Gine Gans	8 50		frijd p. R.	- 96	9 9							
Gine Ente		- 50		2-								
			ober 1897.	Towns.	ALC:							
Bicebaden,	Seu 7	Mr. Auth	PULL LODI.									

Das Merife-Mmt. Behrung.

I		für bie Woche vom 17, bis 23. October 1897.								
	Bieb- gattung	Es maren anfo getrieben Stad	Onal.	Breife per	pon – M. Bf.		Linmerfung			
	Odjien . Rühe . Schweine Kniber Hannel.	91 130 720 858 260	I. II. II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht	60 - 54 - 1 20	66 -				

29lesbaben, ben 28. Detober 1897. Stabtifche Coladinaus-Bermaliung.